

# THE SWORD OF FREEDOM

S O F



„FLAMMENSCHWERT - BOTE“

- AUSGABE 5 -



NGO Branch  
United Nations Department of Economic and Social Affairs

# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps

### Inhalt

- Seite 3. Vorwort
- Seite 4. SOF - Sonderbericht KiEZ Frauensee
- Seite 15. SOF – Sonderbericht „25 Jahre Mauerfall“
- Seite 19. Dienstanweisungen
- Seite 20. SOF – Aktiv
- Seite 48. Impressum



*„Wir für andere und keiner allein!“*

# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps

Hallo liebe SOF-Mitglieder,

viele von euch leisten einen wertvollen Dienst und engagieren sich aufopferungsvoll in ihrer Freizeit und somit ehrenamtlich in unseren Reihen. Dieser Dienst ist nicht nur für „uns“ unverzichtbar, denn vielmehr dient er unserer Gesellschaft. Das Ehrenamt ermöglicht jedem einzelnen darüber hinaus, sich fachlich zu qualifizieren und weiterzubilden. Eigene Stärken werden durch aktive Teilnahme zum Ausdruck gebracht und ermöglichen so das Zusammenspiel vieler für eine gute Sache! Ohne das Ehrenamt wäre unsere Gesellschaft um einiges ärmer und umso wichtiger ist es für das Ehrenamt zu werben, um so die Rahmenbedingungen unserer Organisation zu verbessern. Durch gemeinsames Wirken erfahren und lernen schon unsere jüngsten Mitglieder für die Gemeinschaft Verantwortung zu übernehmen, um anderen zu helfen. Diesen Einsatz wissen wir, der internationale SOF-Vorstand, sehr zu schätzen! Es liegt in unseren Händen was als nächstes geschieht. Also nehmen wir die Verantwortung auf uns und geben sie an die nächste Generation hoffnungsvoll weiter!

Deshalb bitten wir darum, dass sich ein jedes SOF-Mitglied dieser Sache bewusst ist, dass wir auch dadurch helfen, wenn wir werben. Denn eine Hand schafft wenig, zwei Hände schaffen viel und viele Hände schaffen gemeinsam das scheinbar Unmögliche! In diesem Sinne.....

„The Sword of Freedom-Corps“ lebt durch EUCH!!!

Bernd Höhle  
SOF Vorstand



### *Hoher Besuch im KiEZ Frauensee...*

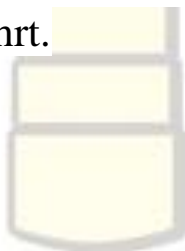
Bereits im „Flammenschwertbote Nr. 4“ haben wir in einem Sonderbericht über das KiEZ Frauensee (Kinder- und Jugendholungszentrum am Frauensee) im Land Brandenburg berichtet. Die SOF hat es sich zur Aufgabe gemacht diese Einrichtung zu unterstützen. Jedes Jahr findet hier zum Beispiel das „Internationale Workcamp“ statt, in welchem Jugendliche aus aller Welt zusammentreffen, um gemeinsam an diversen Projekten zu arbeiten und sich kulturell auszutauschen. Die Idee zur Völkerverbindung und der freundschaftlichen Harmonie, welche in diesem „Internationalen Workcamp“ gelebt wird, spiegelt sich letztendlich durch die großartige Arbeit und den Einsatz der Campleiterinnen Peggy Thierbach und Isabel Bodmann wieder. Starke Freundschaften entstehen hier, werden gefestigt und auch nach dem Camp weitergeführt. Gegenseitige Besuche im Ausland kommen dabei nicht zu kurz. Die SOF unterstützt das Workcamp jedes Jahr mit einer kleinen finanziellen Spende. So haben die Teilnehmer/innen einen größeren Spielraum, um Berlin und die Umgebung besser kennenlernen zu können. Jedoch nicht nur das „Internationale Workcamp“ allein wird von der SOF unterstützt. Zukunftsweisend werden Pläne erarbeitet, wie wir intensiver mit dem KiEZ zusammenarbeiten können. Einrichtungen wie diese, welche sich tagtäglich darum bemühen, Kinder als auch Jugendliche in pädagogischen Projekten gewisse Werte zu vermitteln, brauchen starke Partner. Das KiEZ selbst hat es mit Hilfe der Landesfeuerwehren geschafft, ein „Floriansdorf“ auf dem Gelände zu errichten. So wird seit der Eröffnung im Oktober 2014 das Thema Brandschutzerziehung in der Kinderfeuerwache, dem Haus der Gefahren und der Feuerakademie zu einem wahrhaftig „feurigen“ Erlebnis. Ein Unfallpräventionszentrum! Dies ist der zukunftsweisende Begriff, der schon bald Wahrheit werden soll. Denn nicht nur Feuerwehren, sondern auch andere Hilfs- und Rettungskräfte sollen sich hier zeitnah präsentieren können, um auf pädagogischem und präventivem Wege ihr Wissen vermitteln zu können. Dabei sind zu jeder Zeit starke Partner herzlich willkommen. Auf diesem Wege hat die SOF zwei engagierte Menschen mit ins Boot holen können, die den meisten von uns schon bekannt sind. Seit längerem besteht ein sehr guter Kontakt nach

# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps

Österreich zu Ihrer und Seiner Königlichen Hoheit Hertha Margarete und Sandor Habsburg Lothringen, welche den Verein „Flamme des Friedens“ leiten. Die „Flamme des Friedens“ ist eine gemeinnützige sowie religionsunabhängige Vereinigung zur Förderung und Auszeichnung von friedensstiftenden Maßnahmen und Personen, die sich um den Frieden in der Welt verdient machen. Er dient dem Ausbau des Informationsnetzwerkes und dem Austausch für Konfliktbewältigung und friedensstiftender Ideen. Aufgrund der Tatsache, dass das KiEZ Frauensee als auch das KiEZ Hölzerner See (beide Einrichtungen sind ein gemeinsamer Verein) seit vielen Jahren die Ideen der Wertevermittlung und Friedenserziehung täglich verwirklichen, wurde nun dieser ständige Einsatz und die wertvolle Arbeit ausgezeichnet. Für das Kinder- und Jugenderholungszentrum war es am 29.09.2014 eine besonders große Ehre von Seiten IKUKH Hertha Margarethe und Sandor Habsburg-Lothringen mit dem „Denkmal der Flamme des Friedens“ ausgezeichnet worden zu sein, dem ersten Denkmal dieser Art in ganz Deutschland! Ihre Kaiserlich Königlichen Hoheiten und die SOF (welche den Vorschlag für diese Auszeichnung machten) wollen somit ein Zeichen setzen. Die „Flamme des Friedens“ und das „Flammenschwert der SOF“ sollen somit im KiEZ Frauensee (im Floriansdorf) gemeinsam lodern und die Ideale zu einer friedlichen Welt fördern und unterstützen. Jetzt beginnt die Arbeit, die wir begonnen haben... „Wir für andere und keiner allein“! Nachfolgend ist ein kleiner Bildbericht von der Zusammenarbeit und der Enthüllung des Denkmals zu sehen. An diesem erlebnisreichen Tag waren auch Teilnehmer des „Internationalen Workcamps“ zugegen. Ebenso unsere Freunde und SOF-Mitglieder der Sanitätsschule Köthen, mit welcher wir einen Kooperationsvertrag zur Zusammenarbeit unterzeichneten, Vertreter aus Politik, Tourismus und Förderer als auch einige SOF-Mitglieder, die für dieses Event extra angereist sind. Danke nochmals an dieser Stelle! Der Vorstand der Einrichtung als auch Bernd Höhle und Danny Koch wurden mit der „Friedensmedaille der Flamme des Friedens“ ausgezeichnet. Auch die Teilnehmer/innen des „Internationalen Workcamps“ wurden mit einer Urkunde und Anstecknadel geehrt.

Danny Koch   
SOF Vorstand



# The Sword of Freedom-Corps



Rundgang....

...auf dem Gelände.



# The Sword of Freedom-Corps



# The Sword of Freedom-C

## The Sword of Freedom-Corps



**„Internationale Gäste“**





# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps



„Einweihung des Denkmals“



# The Sword of Freedom-Corps



# The Sword of Freedom-C

## The Sword of Freedom-Corps



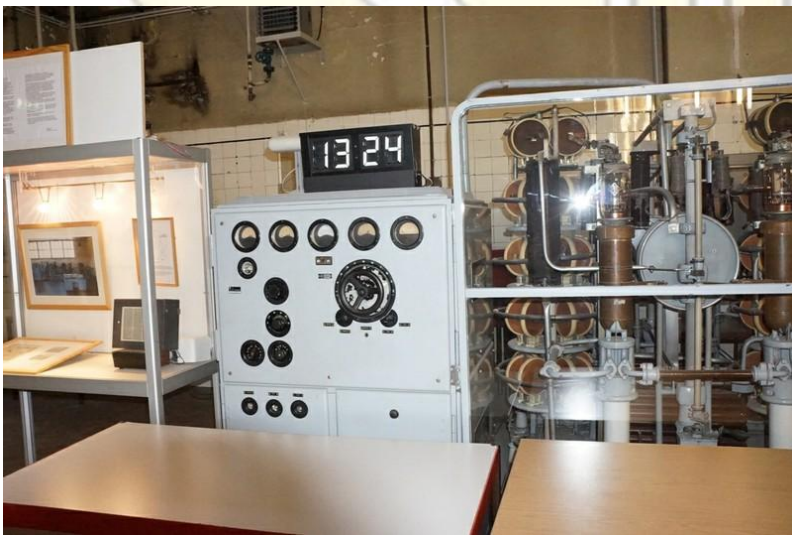
# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps

Vor der Hauptveranstaltung hatten unsere Ehrengäste die Möglichkeit, die regionale Geschichte etwas näher kennen zu lernen. Ein Besuch im „Sender- und Rundfunkmuseum“ in Königs Wusterhausen als auch des berühmten Jagdschlusses von Friedrich Wilhelm I. rundeten den Aufenthalt ab.



# The Sword of Freedom-Corps



# The Sword of Freedom-Corps



**“Im Jagdschloss Königs Wusterhausen”**



### Für Frieden, Freiheit und Menschlichkeit



Einweihung der Gedenktafel in Köthen 2014



# The Sword of Freedom-C

## The Sword of Freedom-Corps

Zum Gedenken an „25 Jahre Mauerfall“ wurde in Köthen direkt auf dem Kirchenvorplatz eine Tafel enthüllt, die uns alle daran erinnern soll, dass die Freiheit des Menschen mitunter das kostbarste Gut ist und man ihn derer nicht berauben kann. Die Bewohner der ehemaligen DDR haben in der Vergangenheit gezeigt, dass ein Volk sich nicht einsperren lässt.

Wir, die SOF, weisen an dieser Stelle darauf hin, dass wir stets Neutralität wahren werden! Aber im Sinne der Weltbrüderlichkeit und Humanität ist es auch in unserem Interesse, die Freiheit eines jeden einzelnen zu bewahren!

Als sichtbares Zeichen der Vereinigung von Idealen, die wir Menschen leben, war es ein großartiges Ereignis, dass sich die Sanitätsschule Raymond Schulz mit seinen Helfern und Mitgliedern, dem „Sword of Freedom-Corps“ angeschlossen hat. Mit allen Ehren als auch Rechten und Pflichten wurde das SOF-Gelöbnis gemeinsam gesprochen und somit ein Bündnis bekräftigt, welches ganz im Sinne der humanitären Hilfe steht.





# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps



# The Sword of Freedom-C

## The Sword of Freedom-Corps



**„Aufstellung auf dem Kirchengvorplatz zum Gelöbnis“**

### Dienstanweisungen

- Die ersten SOF-Mitglieder haben das Stammdatenblatt für die korrekte Erfassung der Dienstgrade zur Beförderung und Qualifikationen bereits abgegeben.  
Die Sektionen, welche dies noch nicht getan haben, bitte via Mail an: [sof-assistent@web.de](mailto:sof-assistent@web.de) das jeweilige Datenblatt anfordern, ausfüllen und bitte umgehend zurücksenden.  
Nochmals zur Erinnerung: die Daten werden ausschließlich für den internen Dienstgebrauch verwendet und nicht an Dritte weiter gegeben!
- Weiterhin bitten wir die Mitglieder um dringende Einhaltung der „aktuell geänderten Uniformvorschrift“. Immer wieder stellen wir fest, dass sich Mitglieder in ihren Uniformen nicht korrekt präsentieren.
- Wir bitten vor allem um die Beachtung der Dienstregelung bei „Uniforminsignien bzw. Auszeichnungen an Uniformen“! Militärische oder nicht SOF-Auszeichnungen (ausgenommen Bandspangen) dürfen **nicht** oder nur zu bestimmten Anlässen mit Genehmigung des Vorstandes getragen werden! Wir bitten um Verständnis.

**Der SOF-Vorstand trägt mitunter eine große Verantwortung über die Einhaltung der Vorschriften seiner Mitglieder nach außen!**

Bei Fragen: [sof-assistent@web.de](mailto:sof-assistent@web.de)

SOF Vorstand 2015



**THE SWORD OF**



**FREEDOM**

**„SOF – AKTIV“**

### „4000 Lufthansa-Mahlzeiten für Bedürftige“

SOF Botschafter Sabi Ushki seines Zeichens Präsident unser Partnerorganisation "Straßenengel" e.V. in Frankfurt am Main meldete sich in der SOF Hauptstelle bei Bernd Höhle (Botschafter der Flame des Friedens): "Benötigt ihr Fertigessen welche nicht gekühlt werden müssen? "

Kurz darauf informierte Höhle Stabskommandant/ SOF Raymond Schulz welcher unter anderem der verantwortliche Leiter der Notunterkunft für Flüchtlinge in Sachsen Bitterfeld ist und diese Fertigessen zu zeit sehr gut gebrauchen kann. Gleich den nächsten Tag machten sich Frank Baumgardt und Sebastian Scholz mit einen Transporter auf dem Weg um 4000 Mahlzeiten der Lufthansa von Frankfurt nach Köthen zu befördern. Dort werden diese zum Teil für die Speisung von Flüchtlingen verwendet und für die Obdachlosenhilfe. Dies ist ein schönes Beispiel für die Notwendigkeit eines guten Netzwerkes. "Netzwerke schaden nur dem der keines hat" so Raymond Schulz. Danke!



oben: Transport der Fertigessen  
links: Bernd Höhle, Sabi Uschki und  
Raymond Schulz

### *SOF Sektion Schaafheim*

## **„Gesundheitsmesse“...**

erwirtschaftet 1400 Euro für unschuldig in Not geratene Menschen.

Schaafheim (Hessen): Zum vierten Mal seit 2009 fanden am 28.02. und 01.03.2015 die Schaafheimer Gesundheitstage statt. Bei der zweitägigen Messe drehte sich alles um das eine Thema: Prävention und Therapie. Ein besonderes Augenmerk legten die Veranstalter auf eine ganzheitliche Betrachtung. Neben schulmedizinischen Angeboten war auch dieses Jahr wieder eine große Auswahl an alternativen Therapiemethoden und Dienstleistungsangeboten vertreten. Die erwirtschafteten Gelder aus der Cafeteria werden einem guten Zweck gespendet. Dr. Thomas Draxler (Gruppenführer SOF & Captain CSLI ) und Markus K. Sell (Truppführer SOF & 1st Lieutenant CSLI) vom ortsansässigen "Institut für Gesundheit" veranstalteten diese beliebte Messe gemeinsam zum zweiten Mal. Von Anfang an war klar, dass neben den zahlreichen Gesundheitsangeboten auch das Thema Ehrenamt einen Platz in dieser Veranstaltung einnehmen muss. Sämtliche Einnahmen aus den Getränke- und Speiseverkäufen der in Eigenregie bewirtschafteten Cafeteria in Höhe von 1400 Euro können dieses Jahr zu gleichen Teilen an die Sozialprojekte der Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinde Schaafheim übergeben werden. Beide Kirchen betreuen Hilfsfonds, mit denen unschuldig in Not geratenen Bürgern schnell und unbürokratisch mit finanziellen Zuwendungen unter die Arme gegriffen wird. Dank zahlreicher Kuchenspenden und dem Einsatz unentgeltlich arbeitender Helferinnen und Helfer war es möglich, alle Einnahmen als Spende zur Verfügung zu stellen.

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die Ausstellung von Gemälden des lokalen Künstlers Martin Arnholdt. Unter dem Motto "PART OF ME" präsentierte Arnholdt Bilder, die in Zusammenarbeit mit seinen Kindern entstanden sind. Er setzte Kinderzeichnungen mit eigenen Elementen neu interpretiert um - gemalt in Acryl auf Leinwand. Auch bei seinen Werken schwingt stets der Ehrenamtsgedanke mit: 20 % des

# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps

Verkaufspreises pro Bild spendet Martin Arnholdt an Kinderhilfsprojekte. Im Interview mit den Veranstaltern betonte Arnholdt: "Die Kinder haben mich mit ihren Ideen zu den Gemälden inspiriert. Darum soll ein Teil der Einnahmen auch wieder Kindern zu Gute kommen."

Messeveranstalter Sell betreute auch einen Ehrenamtsstand auf den Gesundheitstagen, an dem er über die zahlreichen Hilfsprojekte des "Institut für Gesundheit" informierte und über die Zusammenarbeit mit SOF und CSLI sowie der weltlich-ökumenischen Rittervereinigung ORSS berichtete.



Ein großes Dankeschön an unsere Kameraden Dr. Thomas Draxler und Markus K. Sell für ihren lobenswerten Einsatz!

### *„Osterhase vom Dienst in Köthen“*

*SOF-Sektion Köthen*

Im Osterhasenpostamt Osterhausen leistete die SOF-Sektion Köthen einen ganz besonderen Dienst für Kinder und Kranke in vielen Pflegeheimen der Region. Unter anderem wurde mit Hilfe eines starken Teams viel Arbeit geleistet, um alle Briefe der Kinder zu beantworten.

In den besuchten Einrichtungen brachte unser SOF-Osterhase Sebastian Spielzeug mit und spielte Lieder auf seiner Drehorgel. Dabei gab er den Kindern auch ein Versprechen... „Wir kommen schon bald wieder - zum Frühlingsfest!“ Osterhase Jörg, der zum gegebenen Zeitpunkt selber erkrankt war, machte Kranken in verschiedenen Einrichtungen mit seinen Auftritten eine Freude und spendete Trost. Eine tolle und dankbare Aktion!





# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps



### „Notunterkunft Sachsen-Bitterfeld“

*Schnelle Hilfe hat einen Namen: „SOF“*

Beladen mit einem vollen Bulli, voll mit Hygieneartikeln wie z.B. hunderten Flaschen Duschgel, Shampoo, Hunderte Zahnbürsten & Zahnpasta, Windeln, Seife, Handtüchern, Bettwäsche, jede Menge Spielsachen und anderen Sozialgütern ging es zur Notunterkunft Sachsen-Bitterfeld, in dem syrische Flüchtlinge untergebracht wurden. Bernd Höhle, Kommandant SOF und Verona Henning übergaben die Sozialgüter dem Leiter der Notunterkunft Stabskommandant SOF Raymond Schulz. Er und sein Team sind ehrenamtlich für die Verpflegung und dem Unterhaltungsprogramm für diese Einrichtung zuständig. Zum Team gehört auch ein Dolmetscher welche die Sprachbarriere überbrückt. Höhle und Frau Henning unterstützten dieses Team nach besten Kräften vor Ort. Selbst der Landrat Uwe Schulze ließ es sich nicht nehmen und kam in die Notunterkunft und bedankte sich für die tatkräftige Unterstützung der Helfer.



# The Sword of Freedom-Corps



## „SOF / ÖLRG Brandschutzhelfer-Ausbildung“ SOF-Sektion Herne

Mit über 40 Teilnehmern war die Sword of Freedom - Corps / ÖLRG Fachschulung sehr gut besucht. Der Referent Hans-Werner Nowak (SOF-, Rettungsdienst-, Feuerwehr- und Katastrophenschutztrainer) verstand es den Zuhörern mit seiner fachlich kompetenten, aber auch humorvollen Art das Wissen zu vermitteln. Notfallmaßnahmen, Gefährdungsbeurteilung, praktische Löschübungen und der Umgang mit Feuerlöscheinrichtungen sowie Aufgaben der Brandbekämpfung, Brandursachen, Brandklassen standen auf dem Lehrplan. Am Ende des Seminars wurden die anerkannten Bescheinigungen an die neuen Brandschutzhelfer übergeben.



# The Sword of Freedom-Corps



### „SOF / ÖLRG Evakuierungshelfer-Schulung“ SOF-Sektion Herne

Wie schon die Brandschutzhelferausbildung wurde auch das Evakuierungshelferseminar mit fast 40 Teilnehmern sehr gut angenommen. Die Sword of Freedom - Corps / ÖLRG - Fachschulung wurde durch Ausbilder Hans-Werner Nowak (SOF-, Rettungsdienst-, Feuerwehr- und Katastrophenschutzausbilder) geleitet. Evakuierungsübungen, Flucht- und Rettungswege, Alarm- und Notfallpläne, Rettungskette, Rechte und Pflichten des Helfers und ähnliche Bereiche wurde abgehandelt. Dieses Seminar wurde mit einem anerkannten Abschluss zum Evakuierungshelfer abgeschlossen und bildet einen weiteren wichtigen Baustein der SOF - Katastrophenschutz Ausbildung.

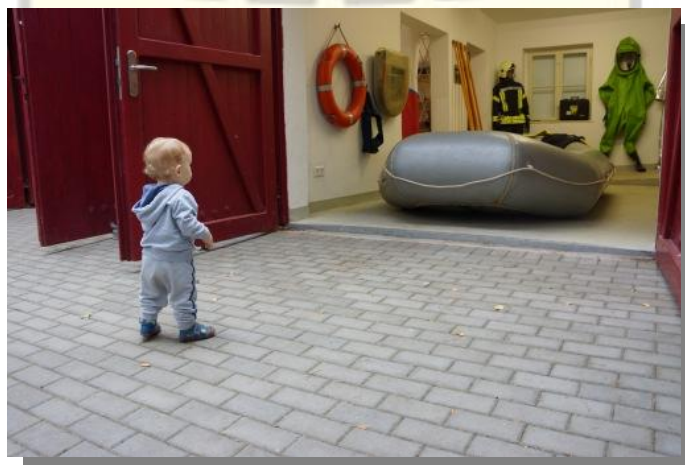


# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps

### „Spende ans Floriansdorf im Kiez Frauensee“

The Sword of Freedom – Corps, vertreten durch Bernd Höhle und Danny Koch, spendeten dem der Kinderfeuerwache im Floriansdorf KiEZ Frauensee ein voll ausgestattetes Schlauchboot und eine Taucheranzug. Auch solche Ausrüstung ist wichtig für Rettungsdienste. Kinder und Jugendliche können in diesem Floriansdorf die Bedeutung des Feuers für den Menschen und die technische Entwicklung erfahren und in der Kinderfeuerwehrakademie den richtigen und sicheren Umgang mit dem Feuer erlernen. Das Haus der Gefahren soll den Kindern helfen, ein Gefahrenbewusstsein zu entwickeln. Prävention und Sicherheit ist ein Elementarer Punkt der Arbeit des Sword of Freedom – Corps. Auch Feuerwehrmänner des Kreisfeuerwehrverbandes LDS waren zugegen.



# The Sword of Freedom-C

## The Sword of Freedom-Corps





### **„Obdachlosenspeisung“**

*SOF Sektion Frankfurt am Main und Köthen*

Die Obdachlosenspeisung am Frankfurter Hauptbahnhof durch Streetangel e.V., Vorsitzender Sabi Ushki (SOF Botschafter) und der Sanitätsschule Raymund Schulz (SOF Beauftragter), war ein voller Erfolg. Wobei der Begriff „Erfolg“ letzten Endes für die großartige Zusammenarbeit beider Gruppen steht. Tagtäglich kämpfen Menschen auf unseren Straßen ums Überleben und gerade zur kalten Jahreszeit sollten wir uns stetig dieser Situation bewusst sein, dass es immer Menschen geben wird, die unserer Hilfe bedürfen. Wer hierbei helfen möchte, sollte sich direkt bei unseren Kameraden Sabi Ushki und Raymond Schulz melden! Sie sind stets unterwegs und können viele Dinge des täglichen Bedarfs zur Weitergabe an Obdachlose gut gebrauchen! Danke an alle Helfer.



# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps



# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps



### „MOBI - der Erlebnistag“

Beim MOBI - der Erlebnistag in Flensburg wurden unter anderen die Thematik "Selbstverteidigung für Menschen mit Handicap / Rollstuhlfahrer/Innen" dargestellt. Veranstalter Karl Grant kooperierte hierbei mit der Martial Arts Association International und dem SOK (Shir o Kahn) in Flensburg. Die Martial Arts Association - International vertreten durch den MAA-I. Vorsitzenden Bernd Höhle ( Botschafter der Flame des Friedens ), Meister Babak Saviz, Meister Karsten Förster und Großmeister Danny Koch unterstützte dieses Event tatkräftig.

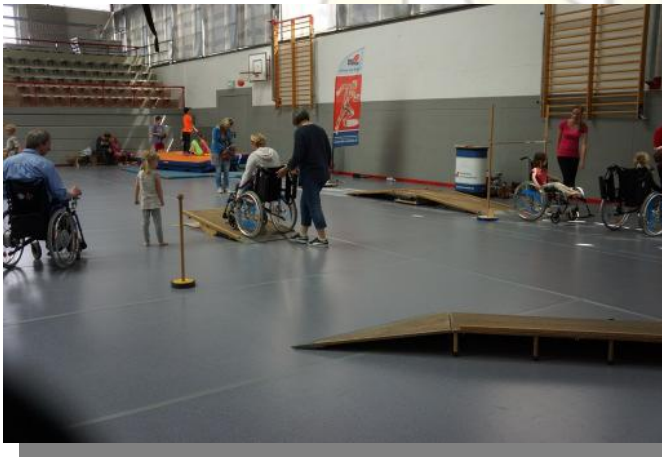


Insbesondere am Turn- und Geschicklichkeitsparcours, der von den Sportstudenten der UNI Flensburg errichtet und betrieben wurde – herrschte während der Veranstaltung reges Treiben. Aber auch die Darbietungen der Boxer des DGF Flensburg, des Capoeira Flensburg, den Mitgliedern der SoK Kampfkunstschule / Ausbildungsstätte von Babak Philip Saviz, als auch Holger Liedtke, Karsten Förster, Stefan Schmalz sowie dem Team von Bernd Höhle, zeigten verschiedene Kampfkünste und Selbstverteidigungssituationen für Menschen mit Handicaps und Rollstuhlfahrer/innen. Mit großem Interesse von den Zuschauern beobachtet ließen sich einige von ihnen dazu bewegen, die verschiedenen Übungen nicht nur anzuschauen, sondern machten selber mit, denn – das ist ja das Motto des »MOBI«- Tages – natürlich war „Mitmachen ausdrücklich erlaubt“. Die Kartbahn vor der Halle, mit Fahrzeugen der Kartbahn Schleswig (Germany / Schleswig-Holstein) wurde nach

# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps

Aussagen von Heiko Jürgensen „so viel besucht, wie in den letzten 4 Jahren nicht“. Ganze 198 Fahrten wurden durchgeführt. „Es gab keine 5 Minuten Pause, unsere Fahrer mussten sich übergangslos abwechseln, so stark war der Andrang dieses Jahr“, so das Team vom RSC Nord.



Auch der Rollstuhl-Parcours, betreut von den Mitarbeiter/innen und Schüler/innen der Ergotherapeuten Schule "DIE Schule" Handewitt erfreute sich bei regem Interesse. Ebenso der Stier der Bull-Riding Anlage von "Hoppla Der Eventausstatter in Satrup", warf insgesamt 285 Reiter ab. Das Glücksrad, der „heiße Draht“, das Kinderschminken und auch der mit 8,50 m höchste transportable Kletterturm Deutschlands, betrieben vom DAV Sektion Flensburg, hatte regen Zulauf. Die extravaganten Liegeräder des Herstellers "Hase" wurden bestaunt und ausgiebig Probe gefahren. Auch das Eisstockschießen des SV Adelby vor dem Haupteingang der Fördehalle machte die Zuschauer neugierig, mehr über diese relativ unbekannte Sportdisziplin zu erfahren. Das Team der Bequa Flensburg bewirtete wie jedes Jahr die Besucher mit Kuchen, Eis, Popcorn, Kaffee, kalten Getränken etc. und in der Außenanlage gab es Würste vom Grill, Crêpes, Softeis und andere Leckereien.



# The Sword of Freedom-Corps

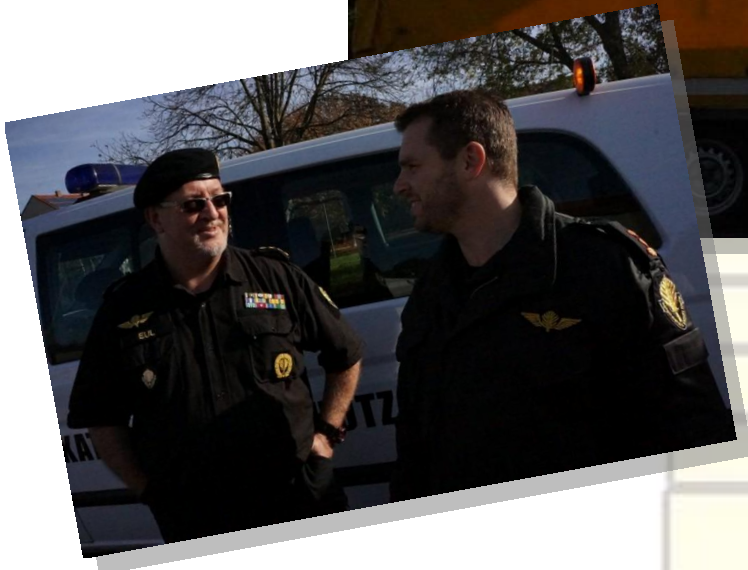
## The Sword of Freedom-Corps



Die Infostände auf der Galerie der Fördehalle waren Anlaufstelle für Sport- und Gesundheits-Produkten Interessierte und jeweils zur vollen Stunde musste dort etwas lauter gesprochen werden, weil dann Tom Miller Elvis Tribute Artist, Kay Christiansen, Anna Sophie und Julian Taylor aus Eckernförde, Samuel - 2. Platz bei „The Voice Kids“ 2015 sowie Lokalmatador Mike Kazmaier und seine Band ihre Songs zum Besten gaben. Die Bühnen- und Musiktechnik wurde auch in diesem Jahr vom PMN-Events - Ulf Dupke Veranstaltungstechnik Team hervorragend bewältigt! Am Stand des Floriansdorf KiEZ Frauensee konnten sich unsere kleinen Gäste über die Gefahren des Feuers, der Arbeit der Feuerwehr u.a.m. informieren. Als politische Gäste waren vor Ort: Staatssekretär Rolf Fischer, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung, Inge Krämer, Stellvertretende Stadtpräsidentin Stadt Flensburg - sowie Simone Lange, Mitglied des Schleswig-Holsteinischen Landtages / Landtagsabgeordnete für Flensburg. Unser besonderer Dank gilt neben dem ehrenamtlichen Team des Health Media g.e.V. allen Unterstützern wie der Stadt Flensburg als Schirmherrin, der Berufsfeuerwehr Flensburg, dem DRK und allen anderen fleißigen Händen, u.a. unserem unermüdlichen Benny Schatz Wieckhorst und Gesi Maus Hansen - dieses Jahr bereits zum 5. Mal mit dabei - ohne die diese, mittlerweile zum größten Inklusions- Sport-, Action- und Musik- Event in Schleswig-Holstein angewachsene Veranstaltung nicht durchführbar wäre.

### „Winterschutztraining“

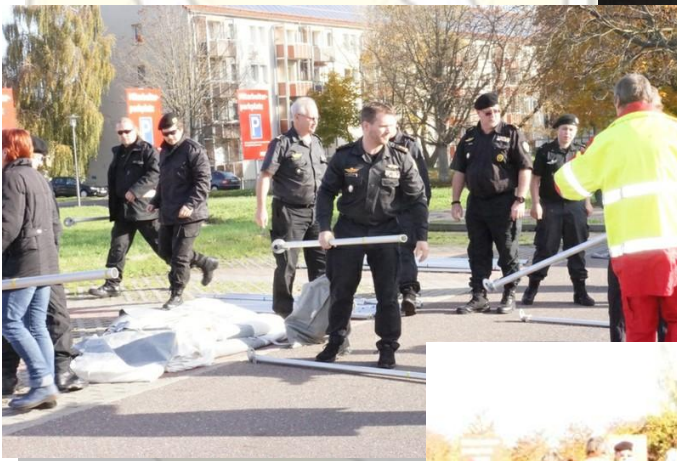
2014 absolvierte die SOF in Köthen ein Winterschutztraining. So bekam jeder Teilnehmer einen Einblick in die Funktion der Technik und Geräte, die bei gegebenen Notlagen verwendet werden. Ziel dieser Übung war es, dass notwendige Anlaufpunkte für Menschen bereit stehen, wenn die Lage es erfordert. Mit fachlicher Kompetenz und im Sinne der Prävention vermittelte Raymond Schulz allen Teilnehmern das notwendige Fachwissen.



# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps

### „Einweisung zum Aufbau von Notzelten“





# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps

Themenschwerpunkte waren unter anderem:

- Führungsdienst im Winter
- Suche von vermissten Personen mit Rettungshunden
- Betrieb der Betreuungsstellen im Winter
- Rettung von Menschen bei starkem Frost
- Notwasserversorgung

Zeitgleich erfolgte die Aufbereitung von Sozialgütern für den „Kältebus Berlin“ und die Zusammenstellung der notwendigen Hilfsgüter für Bosnien.



**„Theorieschulung der Teilnehmer/innen“**



# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps



*„Technik...“*

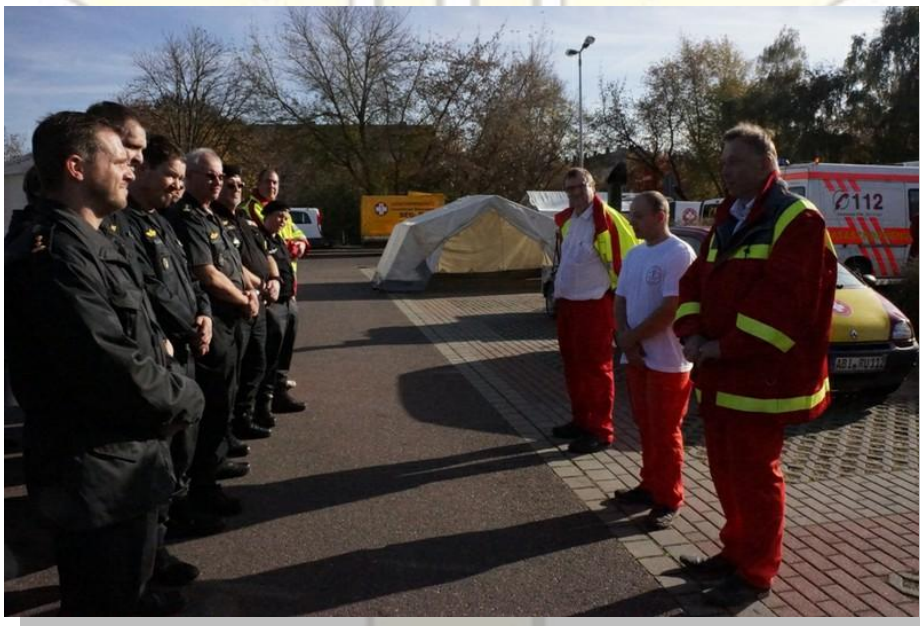


*und Geräte“*



# The Sword of Freedom-C

## The Sword of Freedom-Corps



# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps



# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps

### „Postamt des Herzens“

**Postamt des Herzens** hat geöffnet! **KAMPSPORTLER**

**GEMEINSAM für den Guten Zweck**

**Bitte unterstützen Sie unsere Aktion!**

**Mit-Machen: Päckchenabgabe bis zum 15. Dez. möglich!**

**Helpen, wo das Herz die Tat verlangt**

**Zur Aktion "Postamt des Herzens":** Hier geht es darum, Päckchen zu füllen, die dann in der Weihnachtszeit an bedürftige Menschen abgegeben werden.

Das "Postamt des Herzens" gibt es inzwischen zehnjahre, und es erfreut sich regen Zulaufs. Viele Kinder dieser Welt wissen nicht, was es heißt, persönliche Geschenke zu bekommen, da sie zusammen mit ihren Familien in äußerst ärmlichen Verhältnissen leben. Solchen Kindern wollen wir zu Weihnachten eine kleine Freude bereiten.

Das kann auf zweierlei Art erfolgen. Wer mitmachen möchte, kann sein Paket selbst füllen. Benötigt werden Spielachen wie Kuscheltiere, Puppen, Autos oder Ähnliches. Weiter gefragt sind original verpackte Hygieneartikel wie Zahnbürsten, Zahnpasta, Cremes etc. Außerdem können Schulsachen und Süßigkeiten verpackt werden. "Und jeder, der ein Päckchen selbst bestückt, sollte auch einen persönlichen Gruß oder ein Foto von sich mit hineinlegen. Die Kinder freuen sich sehr über solche persönlichen Grüße". Weiterhin sollte aussen ans Päckchen ein Vermerk, ob es für Mädchen, Jungen oder Beides gedacht ist.

Die zweite Möglichkeit, das Postamt des Herzens zu unterstützen, besteht darin, beim Deutschen Förderverein für Sanitätswesen eine symbolische Aktion: die "Akte für Menschlichkeit" für fünf Euro zu kaufen. Mit dem Geld kaufen die Vereinsmitglieder Waren ein und bestücken damit weitere Päckchen.

Wir rufen daher Familien, Vereine, Unternehmen oder Privatpersonen auf sich an dieser Aktion zu beteiligen und Weihnachtspäckchen für bedürftige Kinder zu packen.

Bestimmt sind die Weihnachts-Pakete für Waisen- und Straßenkinder, kranke Kinder sowie Kinder armer Familien in Polen, Weißrussland und Tschechien. Sie werden vom Verein direkt dorthin gebracht und verteilt, so dass KEIN gespendetes Geld für Porto drauf geht.

Die SOF, die MAA-I und das Kinderhilfswerk ICH e.V. sammeln Päckchen in Kooperation mit dem Deutschen Förderverein für Sanitätswesen für diese tolle Aktion.

**Sammelstelle in Ihrer Nähe**

Kinderhilfswerk ICH e.V., Martin-Luther-Str. 6, 31655 Stadthagen  
 Kampfkunstcenter, Fasanenweg 3a, 31655 Stadthagen (Mo, Do & Fr: 16-19 Uhr)  
 Sanitätsschule Schulz, Friedrich-Ludwig-Jahr-Straße 14 A, 06366 Köthen  
 KSK, Ludwig-Stell-Str. 3, 44625 Herne (Mo - Fr: 17:30-19 Uhr)  
 KIEZ Frauensee, Danny Koch, Weg zum Frauensee 1, 15754 Heidesee  
 Kampf-Kunst-Center, Prinz-Albrecht-Ring 10, 30657 Hannover

**Jeder kann Mitmachen!**

**Spielachen** (Kuscheltiere, Puppen, Autos o.ä.), **Hygieneartikel** (Zahnbürsten, Zahnpasta, Cremes etc.), **Schulsachen** und **Süßigkeiten** - Diese Dinge können ins Weihnachtspäckchen. Sowie ein persönlicher Gruß und aussen ans Päckchen ein Vermerk, ob es für Mädchen, Jungen oder Beides gedacht ist.

**Wer selbst nicht die Zeit hat**, ein Päckchen zu packen und abzugeben kann stattdessen beim Förderverein "Akte für Menschlichkeit" zum Preis von fünf Euro erwerben. Damit werden dann Päckchen finanziert.

© Weitere Auskünfte beim "Hauptpostamt des Herzens" Tel. 03496 / 55 24 19.



Das Postamt des Herzens ist eine gemeinschaftliche Aktion der Sanitätsschule Raymond Schulz, der SOF, MAA-I und I.C.H. e.V.. Zukunftsweisend wurden so Anlaufstellen geschaffen, an denen ein jeder sein „Paket“ für Kinder oder Menschen in Not abgeben bzw. spenden kann. Die nachfolgenden Bilder zeigen, dass für diese Pakete kein Weg zu weit ist und unser SOF-Kamerad Raymond mit seinen Helfern stetig unterwegs ist und diese verteilt. Große Dankbarkeit von derer, die diese Pakete erhalten haben!



# The Sword of Freedom-Corps



# The Sword of Freedom-Corps

## The Sword of Freedom-Corps



### Impressum



Der „Flammenschwertbote“ ist ein privates Infomagazin der internationalen und humanitären Friedens- und Hilfsorganisation „The Sword of Freedom-Corps“. In diesem Infomagazin wird über die Zusammenarbeit der einzelnen SOF-Sektionen im nationalen sowie aus dem internationalen Bereich über die gemeinsamen Tätigkeiten und Maßnahmen von Projekten regelmäßig informiert. Ebenso über die Zusammenarbeit mit diversen Behörden, Ämtern, Organisationen und Vereinen. Der „Flammenschwertbote“ erscheint mehrmals im Jahr, sofern eine Zusammenstellung von ausreichend Infomaterial gegeben ist. Gleichzeitig werden Dienstanweisungen und News veröffentlicht. Der „Flammenschwertbote“ verfolgt keine kommerziellen oder gewerblichen Absichten und ist für jedermann einsehbar.

Für die vorliegenden Daten, Berichte, Fotos und Abbildungen aller Art wird kein Gewähr oder Haftung übernommen! Sämtliche Berichte und Beiträge stammen aus dem Gedankengut der Redaktion und deren Autoren. Der „Flammenschwertbote“ und alle in ihm enthaltenen Texte als auch Bildmaterialien sind urheberrechtlich geschützt. Jede Kopie- auch auszugsweise- sowie jede andere Verwertung, bedarf der Zustimmung des Herausgebers. Dem Herausgeber und Autor können jedoch für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch eine Haftung übernehmen.

#### Herausgeber:

Der internationale SOF-Vorstand

Für die Fotos als auch den Inhalt liegt die Verantwortlichkeit bei der

#### Redaktion:

Danny Koch

Funk: 01736131131

E-Mail: sof-assistent@web.de

**„Flammenschwertbote“  
(alle Rechte vorbehalten!)**



# The Sword of Freedom-Corps

*„Wir für andere und keiner allein!“*

